



Antwort zur Anfrage Nr. 0442/2022 der ÖDP-Stadtratsfraktion betreffend **Zivilschutzbunker (ÖDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. **Wie viele Zivilschutzbunker mit wie vielen Plätzen stehen in Mainz den Einwohnerinnen und Einwohnern im Krisenfall zur Verfügung?**

Nach dem "Kalten Krieg" in den 1990igern und Anfang der 2000er wurden in Mainz und auch in anderen Kommunen die Schutzräume zurückgebaut. In Mainz ist kein Schutzraum mehr als solcher nutzbar.

2. **Wo überall befinden sich in Mainz Zivilschutzbunker?**

Entfällt

3. **Wer unterhält die jeweiligen Anlagen und in welchem Nutzungszustand befinden sich diese? Welche Materialien sind dort bevorratet?**

Entfällt

4. **Wie werden Bürgerinnen und Bürger im Krisenfall über die Lage der Zivilschutzbunker informiert?**

Entfällt

5. **Gibt es für die Stadt Evakuierungspläne für bestimmte Krisenfälle, wenn ja, für welche? Und gibt es dazu auch mehrsprachige Informationsplattformen?**

Für konkrete Krisenfälle gibt es keine Evakuierungspläne. Dies wäre auch nicht zielführend, da auf unterschiedliche Gefahrenlagen unterschiedlich reagiert werden muss.

Zur Herrichtung von Notunterkünften wurden bereits gemeinsam mit Einsatzkräften des Katastrophenschutzes mehrere Sporthallen in den Stadtteilen ausgewählt. Dadurch ist eine flexible Reaktion möglich. Die Hallen werden situationsbedingt ausgewählt, dort wo die Unterbringung am besten geeignet ist und sich nicht in einem (möglichen) Gefahrenbereich befinden.

Mehrsprachige Informationsplattformen existieren nicht.

6. **Wie sieht derzeit die Zusammenarbeit der Stadt Mainz mit dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) aus?**

Eine unmittelbare Zusammenarbeit zwischen BBK und Stadt Mainz findet nicht statt. Das Land ist durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) als Ansprechpartnerin vorgeschaltet. Die Stadt Mainz bedient sich nur den Publikationen des BBK, die jedermann zum Download auf der Homepage des BBK zur Verfügung stehen.

Mainz, 29.03.2022

Michael Ebling
Oberbürgermeister

